

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2014

Nr. 262

ausgegeben am 17. Oktober 2014

Verordnung vom 14. Oktober 2014 **über die Abänderung der Holzabfall- Verordnung**

Aufgrund von Art. 40, Art. 41 Bst. b, Art. 42 Abs. 5 und Art. 94 Abs. 1 des Umweltschutzgesetzes (USG) vom 29. Mai 2008, LGBl. 2008 Nr. 199, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 22. Februar 2000 über Zwischenlager und Aufbereitungsplätze für Holzabfälle (Holzabfall-Verordnung), LGBl. 2000 Nr. 73, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Ingress

Aufgrund von Art. 40, Art. 41 Bst. b, Art. 42 Abs. 5 und Art. 94 Abs. 1 des Umweltschutzgesetzes (USG) vom 29. Mai 2008, LGBl. 2008 Nr. 199, in der geltenden Fassung, verordnet die Regierung:

Art. 3

Holz-Sonderabfälle

Für Holzabfälle, welche gemäss der in Liechtenstein anwendbaren schweizerischen Verordnung über den Verkehr mit Abfällen (VeVA; SR 814.610) als Sonderabfälle oder andere kontrollpflichtige Abfälle einzustufen sind, gelten zusätzlich deren Bestimmungen.

Art. 5

Aufgehoben

Art. 15

Aufgehoben

Art. 16 Einleitungssatz und Bst. e

Nach Art. 89 USG wird bestraft, wer:

- e) Aufgehoben

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. November 2014 in Kraft.

Fürstliche Regierung;
gez. *Dr. Thomas Zwiefelhofer*
Regierungschef-Stellvertreter